



GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.2 - gleitschnee](#); [gm.7 - schneearme bereiche in schneereicher umgebung](#)

Günstige Verhältnisse bei meist geringer Lawinengefahr - Gleitschneelawinen auf steilen Wiesenhängen

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Es herrschen günstige Verhältnisse. Die Lawinengefahr ist meist gering. Als mäßig ist die Gefahr nur im Arlberggebiet und Außerfern oberhalb etwa 2000m sowie in Osttirol unterhalb etwa 2500m zu beurteilen. Dies hat zwei Gründe: Im Arlberggebiet und Außerfern findet man im Nordsektor eine Eislamelle, auf der im extrem steilen Gelände durch große Zusatzbelastung oberhalb etwa 2000m kleine Schneebrettlawinen ausgelöst werden können. In Osttirol ist in besonnten Hängen weiterhin auf Gleitschneelawinen zu achten. Wir raten unverändert Bereiche unterhalb von Gleitschneerissen möglichst zu meiden. Ansonsten gibt es nur mehr sehr wenige Gefahrenstellen. Denkbar sind Lawinenauslösungen einzig noch im extrem steilen, schattigen Gelände in großen Höhen an Übergangsbereichen von wenig zu viel Schnee durch große Belastung. Etwas aufpassen heißt es auf einen leichten tageszeitlichen Anstieg der Gefahr in besonnten, sehr steilen Hängen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneequalität hat durch den Strahlungs- und Windeinfluss etwas gelitten. Häufig findet man Bruchharsch, Pulver gibt es nur noch in windberuhigten, schattigen Steilhängen oberhalb etwa 2000m. Schwachschichten, auf denen Schneebrettlawinen abgehen können sind kaum vorhanden. Im Arlberggebiet und Außerfern hat sich Mitte März eine dünne, sehr glatte Eislamelle gebildet, auf der in Ausnahmefällen Schneebrettlawinen abgleiten können. Denkbar sind ansonsten noch kleine Schwimmschneenester an schneearmen, sehr steilen, schattigen Bereichen in großen Höhen. Aufbauende Umwandlung an der Grenzfläche der feuchten Altschneedecke und dem letztthin gefallenem, kalten Neuschnee ist denkbar. Unsere Schneedeckenuntersuchungen haben bisher jedoch noch keine besorgniserregende Entwicklungen gezeigt.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Herrliches Bergwetter. Es weht kaum Wind und die Fernsicht ist beinahe ungetrübt. Durch die recht kühle und klare Nacht konnte die Schneedecke gut auskühlen, und schattseitig findet man noch lockeren, trockenem Schnee. Temperatur in 2000m 2 Grad, in 3000m -6 Grad. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

TENDENZ

Günstige Verhältnisse bei meist geringer Lawinengefahr

Patrick Nairz